

# Das große Handbuch Digitale Transformation

Aerssen / Buchholz / Burkhardt

2022

ISBN 978-3-8006-6582-2

Vahlen

schnell und portofrei erhältlich bei

[beck-shop.de](https://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://beck-shop.de) für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

van Aerssen/Buchholz/Burkhardt  
Das große Handbuch  
Digitale Transformation

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Das große Handbuch Digitale Transformation

222 Methoden und Instrumente für mehr  
Wandlungsfähigkeit im Unternehmen

Herausgeben von

Benno van Aerssen

Christian Buchholz

Prof. Dr. Nicolas Burkhardt

unter Mitarbeit der Autor:innen

Stephanie Bretz

Benjamin Brüser

Göran Göhring

Dr. Jan Herrmann

Dirk Kossey

Sabina Lammert

David Sauer

Tobias Scharikow

Thomas Schönhoff

Beate Sommer

Valerie Wacker

Verlag Franz Vahlen München

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

ISBN Print: 978 3 8006 6582 2  
ISBN E-Book: 978 3 8006 6583 9

© 2022 Verlag Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstr. 9, 80801 München  
Satz: Fotosatz Buck  
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen  
Druck und Bindung: Westermann Druck Zwickau GmbH  
Crimmitschauer Str. 43, 08058 Zwickau  
Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie  
Bildnachweis: © phai.analog@gmail.com – depositphotos.com (modifiziert)



Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	7
<b>Was dieses Buch bietet</b> .....	10
14 Autor:innen-Schlaglichter .....	10
222 Methoden und Tools .....	11
1 Transformation Canvas .....	11
44 Hinderniseffekte .....	11
50 Mindsetcards .....	11
<b>Der Transformation Canvas</b> .....	13
Anwendungszszenarien .....	14
Fokusflughöhen .....	15
Fokustätigkeiten .....	15
Weitere Tipps zur Anwendung des Transformation Canvas .....	20
Digitale Transformation mit dem Transformation Canvas: ein Beispiel .....	21
<b>Digitale Transformation – 360 Grad</b> .....	28
#1: Die Ideenreichtumsfalle (von Benno van Aerssen) .....	28
#2: Kekse und digitale Verantwortung (von Prof. Dr. Nicolas Burkhardt) .....	30
#3: Digitale Transformation passiert im Kopf und nicht in einer App .....	31
#4: Alles ganz einfach und gleichzeitig ziemlich kompliziert .....	32
#5: Auf nach Digitalien .....	34
#6: Das kleine 1x1 der agilen digitalen Transformation .....	35
#7: Das Yin und Yang von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft .....	37
#8: Dekomposition des digitalen Elefanten .....	38
#9: Kleine Schritte .....	39
#10: Warum die digitale Transformation menschlich ist und keinen Auf- schub duldet .....	41
#11: Wie nähere ich mich digitalen Themen? .....	46
#12: Die Wolkenkuckucksheimfalle .....	47
#13: Digitale Transformation oder (Problem)-Lösungen neu denken .....	48
#14: Digitale Transformation heißt Transformation der Kultur .....	49
#15: Durchstarten in die neue Welt. Digital. Performant. Menschlich .....	52
<b>Die Vielfalt des Buches entdecken</b> .....	55
Weg 1 – Einfach mal nur stöbern .....	55
Weg 2 – Der Transformation-Index .....	55
Weg 3 – Die Methodentypen .....	56
Weg 4 – Die Hinderniseffekte .....	57
<b>Methoden nach Alphabet mit Transformation-Index</b> .....	60
<b>Methoden nach Hinderniseffekten gruppiert</b> .....	78
<b>222 Methoden und Tools</b> .....	96
<b>Die Online-Methodensuche</b> .....	636
<b>Über das verrocchio Institute</b> .....	637
<b>Über die Autoren</b> .....	639
Christian Buchholz .....	640
Prof. Dr. Nicolas Burkhardt .....	641
Tobias Scharikow .....	642
Benjamin Brüser .....	643

Stephanie Bretz .....	644
Valerie Wacker .....	645
Dirk Kossey .....	646
Dr. Jan Herrmann .....	647
Göran Göhring .....	648
Beate Sommer .....	649
David Sauer .....	650
Thomas Schönhoff .....	651
Sabina Lammert .....	652
Anja Faber (Illustration) .....	653
Neu-Innovation (Fotos) .....	654
<b>Every company is an IT company .....</b>	<b>655</b>
Die „goldenen“ Jahre der Softwarebranche .....	655
Agile Methoden als Silver Bullet .....	656
Blick in die Glaskugel .....	656



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



## Vorwort

Wer könnte das Vorwort zu einem Buch über digitale Transformation schreiben? Diese Frage hat uns einige Zeitlang beschäftigt. Sollen wir das selbst tun, sollten wir dies Kollegen überlassen oder vielleicht eine prominente Person dafür gewinnen? – Wir haben uns dagegen entschieden. Digitale Transformation ist kein Thema für Experten allein, dafür hat sie zu große und weitgreifende Auswirkungen auf unsere gesamte Gesellschaft und die Art und Weise wie wir in Zukunft zusammenarbeiten und -leben werden.

Wir werden Menschen aus der Zukunft zu Wort kommen lassen. Menschen, die mit den Ergebnissen unserer digitalen Transformationsprojekte leben müssen. Daher haben wir Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Herkunftsländern nach Ihrer Meinung zur digitalen Transformation gefragt. Lassen Sie sich davon inspirieren, wie die Jugendlichen die Frage nach dem „Warum“ und dem „Wie“ der digitalen Transformation beantworten.

An dieser Stelle möchten wir den beteiligten Schülerinnen und Schülern vom Collegium Augustinianum Gaesdonck und der gesamten Schule für das Engagement zu diesem Vorwort danken.

Die Frage lautete:

**„Was bedeutet digitale Transformation für dich und deine Zukunft?“**



„Digitalisierung nimmt immer mehr Einfluss auf unser alltägliches Leben. Egal ob im Berufs- oder Privatleben, man hat immer die Möglichkeit mit anderen Menschen verknüpft zu bleiben. Die Kommunikation hilft auch Chancen an anderen Orten zu erweitern und zu verwirklichen.“

Allerdings fühlt man sich immer mehr kontrolliert und überwacht, da man oft nicht weiß, was mit seinen persönlichen Daten geschieht. Aus diesem Grund müssen zukünftig Schutzmaßnahmen ergriffen werden, um Privatsphäre zu gewährleisten.“

**Viktoria zu Eulenburg**

Wir sind mit digitalen Geräten, dem Internet und Social Media groß geworden. Deswegen ist es logisch, dass wir auch unsere Zukunft mit Technologie gestalten werden. Wir sind abhängig von der Technik und dem Fortschritt und werden unsere zukünftigen Jobs, Alltags, Beziehungen etc. mit der Technik bzw. sozialen Medien bestreiten. Großeltern und Eltern werden uns mit unserer modernen Zukunft nicht verstehen, doch wir werden viele Veränderungen feststellen. Und das ist das Aufregende, denn nicht nur wir werden erwachsen, sondern die Technik und der Fortschritt in Jobs etc. werden uns begleiten und mit uns wachsen.

**Zelina Kern**

Als Schüler von heute ist man von technologischem Fortschritt und Verbesserungen eingekreist, ob es einem interessiert oder nicht; jedoch haben die meisten von uns die Vorteile und Möglichkeiten eines digitalisierten und vernetzten Alltags schon in jungen Jahren gelernt zu schätzen. Lehrer werden gezwungen eine Reformation des Unterrichtens durchzumachen, von dem sie fast ausschließlich weniger Ahnung haben als diejenigen die unterrichtet werden sollen. Ob Lehrer oder Schüler hat man aber keine Wahl außer die Genialität der steigenden Effizienz, Qualität und Klarheit, die diese Änderungen mitbringen zu bewundern.

**Jeremy Harrington**

Die digitale Transformation ist mir sehr wichtig. Daher können wir bequem über soziale Netzwerke mit anderen kommunizieren, die neuesten Nachrichten kennenlernen und neue Dinge erleben. Außerdem müssen wir für Schüler keine schweren Bücher zur Schule bringen und benötigen nur ein iPad, um alles zu lösen.

**Mingyu Xi**

Digitale Transformation ist vielschichtig. Sie schafft aber keine Strukturen im Unternehmen ab, sondern optimiert und vereinfacht Abläufe. Richtig abgestimmt und umgesetzt, steigert sie sowohl die Produktivität als auch das Arbeitsumfeld.

**Lars Hemmers**



Digitale Transformation betrifft unsere gesamte Gesellschaft. In den folgenden Jahren werden sich soziale Strukturen aber auch die Geschäftsmodelle vieler Unternehmen verändern. Trotz neuer Technologien werden immer wieder neue Köpfe gebraucht, um den digitalen Wandel zu unterstützen. Wir als zukünftige Generation werden von den Fortschritten profitieren können, um den nationalen und internationalen Markt neu zu erfinden.

**Merle Danckwart**

Schon jetzt, zu Beginn des 21. Jahrhunderts ist der Alltag der Menschen ohne die Verwendung digitaler Geräte kaum mehr möglich. Was das für unsere Zukunft bedeutet? Soziale Kommunikation wird zur Ausnahme und die Gesellschaft wird sich immer weiter zu kontaktfreudlichen Individuen entwickeln. Aber ohne mich!

**Maximilian Gastens**

Segen oder Fluch? Was für Viele die aufgehende Sonne am Horizont der Zukunft ist macht Mir eher Sorgen. Die Digitalisierung sorgt für Arbeitslosigkeit, digitale Demenz und nimmt Kindern natürliches Aufwachsen. Trotz ihrer Möglichkeiten, die außer Frage stehen, macht sie uns einsamer und lässt uns mehr und mehr an der Wirklichkeit vorbeileben. Wir brauchen einen deutlich regulierteren Umgang und dürfen uns Global nicht so stark von Ihr abhängig machen.

**Simeon Enders**

Die digitale Transformation bringt viele Chancen und Erleichterungen, aber auch hohe Risiken mit sich. Der Arbeitsmarkt wird dadurch revolutioniert und es gibt nicht mehr die Sicherheiten für unsere Generation Z, wie es sie vielleicht für vergangene Generationen gab. Keiner weiß, was die Digitalisierung in 15 Jahren bewirkt hat und wie wir dann damit leben.

**Cedrik Crins**

Die Digitalisierung steht uns nicht erst in der Zukunft bevor. Sie passiert schon jetzt! Die meisten Menschen erwarten, wenn sie Digitalisierung hören, komplizierte Technologien, die es bald erst in der Zukunft geben wird. Sie vergessen dabei jedoch das die Digitalisierung bereits heute einen großen Teil des Lebens einnimmt. Auch der Corona-Lockdown hat Deutschland einen großen Schritt Richtung Zukunft machen lassen, da erkannt wurde, wie weit die heutigen Technologien sind, und dass man diese bereits, beispielsweise im Homeoffice, nutzen kann.

**Alexander Werland**

Das Zeitalter der digitalen Medien ist eine Zeit der Beschleunigung, geprägt von einem nie versiegenden Informationsfluss, der einen ständigen Zugang zu geteiltem Wissen gewährleistet. Jenes Zeitalter vereinfacht nicht nur meinen Schulalltag, indem es mir ermöglicht wird alle Notizen zu jeder Zeit griffbereit zu haben, sondern zeigt mir auch immer wieder neue Möglichkeiten der Lebensgestaltung auf. Daher ist es umso wichtiger das digitale Zeitalter mit unserem realen Leben zu verknüpfen.

**Marie Weinhardt**



Die Digitale Transformation bedeutet für mich eine langsame, aber stetige Entwicklung, die das Ziel verfolgt, das Leben der Menschen einfacher und Informationen leichter und für nahezu alle zugänglich zu machen. Dabei entstehen aber auch vor allem durch die veränderte Kommunikation Probleme: die Menschen verlernen „in echt“ miteinander zu sprechen, da beim Schreiben über soziale Netzwerke zwischenmenschliche Reaktionen in Form der Mimik und Gestik wegfallen. Dadurch kommt es auch immer häufiger zu respektlosen Kommentaren auf sozialen Plattformen. Andererseits bietet die fortschreitende Digitalisierung zahlreiche neue Möglichkeiten, so ist es durch die Digitalisierung möglich Bürokratie abzubauen und so Prozesse in der Verwaltung schneller und einfacher zu gestalten.

**Jael Singendonk**

Der Prozess der Digitalen Transformation gehört zu den bedeutendsten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts und darf daher nicht ohne Rücksicht fortschreiten, was jedoch nicht die Geschwindigkeit ihrer Entwicklung hemmen sollte. Die Funktionen der Digitalisierung dringen bis in unseren innersten Lebensbereich ein und begeistern die Menschen durch ihre Vorteile. Mit ihr können alte Arbeitsplätze verlorengehen und neue entstehen. Eine Zukunft ohne Digitalisierung ist mittlerweile unvorstellbar. Ihre Evolution liegt in unserer aller Hände und muss so gestaltet werden, dass nicht nur wir, sondern auch zukünftige Generationen von ihr profitieren können.

**Luca Elias Poen**



Der Digitale Wandel begegnet uns überall. Die technologischen Entwicklungen sind rasant und verändern die Art, wie wir kommunizieren, arbeiten, lernen, leben. Sie eröffnen große Chancen für mehr Lebensqualität, effizienteres Wirtschaften und neuartige Geschäftsmodelle. Privat wie beruflich begleiten Computer, Tablets und Smartphones uns rund um die Uhr und verbinden uns mit der ganzen Welt. Schon heute sind weltweit über 20 Milliarden Geräte und Maschinen vernetzt – bis 2030 werden es rund eine halbe Billionen sein. Gerade wir als die Generation, die mit der Digitalisierung groß werden, sind wohl am meisten von dieser betroffen. Das ganze Ausmaß, egal ob positiv oder negativ, wird sich jedoch erst in den nächsten Jahren zeigen, und dann ist es unsere Aufgabe, am besten mit diesem Wandel umzugehen.

**Jannis Groesdonk**

Digitalisierung hat sich zum Geist der Zeit entwickelt und wird immer mehr zu einer gesellschaftlichen Notwendigkeit. In ihr spiegelt sich sowohl der Drang nach Innovation und Effektivität als auch die Schnelllebigkeit der heutigen Zeit wider. Arbeitserleichterung, Genauigkeit und Automatisierung sowie mediale Darstellung und kundenorientiertes Handeln von Seiten der Unternehmen stehen dabei im Vordergrund. Es bereichert den Menschen, bietet ihm Zugang zu unbegrenztem Wissen und regt seine Kreativität an. Genauso gut entstehen durch Digitalisierung ein enormer Leistungsdruck und eine Abhängigkeit von Technologien, denen man sich nicht entziehen kann.

**Lis Beemelmans**

Digitalisierung bedeutet Veränderung. Die Digitalisierung ist und bleibt ein Prozess der Entwicklung, der unsere Zukunft bestimmt. Es ist momentan noch schwer zu sagen, was das genaue Ziel ist, ob es ein Ziel gibt oder der Weg das Ziel ist. Es ist jedoch sicher, dass die Digitalisierung eine Fülle an Möglichkeiten bietet und der Fortschritt, der in den letzten Jahren zu sehen war, enorm ist. Diese Veränderung also beeinträchtigt das Leben eines jeden Einzelnen: Ob in dem Bildungssystem, in der Wissenschaft oder sogar das, durch Corona bekannte, Homeoffice, welches einen großen Sprung in der Digitalisierung verursacht hat.

**Mateusz Konieczny**

Digitalisierung ist ein grundlegender und bereits fest verankerter Teil unseres Lebens und daher ist es wichtig diese zu fördern und auch gleichmäßig bei den Menschen zu verbreiten. Es dürfen keine Bevölkerungsgruppen benachteiligt werden, da sich das Internet in vielen Fällen bereits zu einer Art Grundbedarfsgut entwickelt hat. Auch in dem Bereich der Forschung, schreiten die digitalen Möglichkeiten immer mehr voran und es kommt zu einer digitalen Transformation in unserem alltäglichen Leben, da neuartige Technologie immer öfter die analogen Wege ersetzt und teilweise verbessert. Im Gegenzug dazu dürfen wir nicht vergessen, wo die Wurzel für unsere aktuelle digitale Welt liegen und die verschiedenen Aspekte, die sich seitdem verändert haben. Meiner Meinung nach zeigt sich das in unserer Generation besonders deutlich, denn wir sind die ersten die mit einem Handy (oft noch ein Tastenhandy) aufgewachsen sind, allerdings gleichzeitig auch die letzten, die in ihrer Jugend das Handy und das Internet kaum benutzt haben.

**Sebastian Hoppe**

